



Akademie
der Wissenschaften
und der Literatur
Mainz

Bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz ist im Rahmen des Akademievorhabens „Das Corpus der hethitischen Festrитуale: staatliche Verwaltung des Kultwesens im spätbronzezeitlichen Anatolien“ (HFR) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein dreijähriges Doktorandenstipendium

zu vergeben.

Das Stipendium steht im Kontext der Weiterqualifizierungsinitiative der Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften. Ziel ist es, einen sichtbaren Beitrag zur Weiterqualifizierung des besonders begabten wissenschaftlichen Nachwuchses zu leisten. Der/die Doktorand/in erhält ein Stipendium von 1.350 Euro pro Monat. Für Forschungs- und Konferenzreisen sowie für die Durchführung eines Doktoranden-Workshops stehen im Rahmen des Gesamtprojektes Mittel zur Verfügung.

Aufgabengebiete:

- Eigenständige Durchführung eines in Abstimmung mit der Projektleitung definierten hethitologischen Forschungsvorhabens mit dem Ziel der Promotion im thematischen Rahmen von HFR
- Durchführung eines Doktoranden-Workshops im Rahmen von HFR
- Mitwirkung an Veranstaltungen von HFR (internationale Symposien, internationale Sommerschulen in englischer Sprache)

Voraussetzungen:

- Master-Studium der Altorientalistik oder der Vergleichenden Sprachwissenschaft mit überdurchschnittlichem Abschluss (Qualifikationsarbeit im Bereich der Anatolistik erwünscht). **Potentielle Stipendiatinnen und Stipendiaten, die ihr Master-Studium noch nicht abgeschlossen haben, werden ebenfalls eingeladen, sich zu bewerben.**
- Deutsch- und/oder Englischkenntnisse nach Maßgabe der jeweils geltenden Promotionsordnungen an der Universität Marburg bzw. der Universität Würzburg

Bewerbungsunterlagen (in deutscher oder englischer Sprache):

- Motivationsschreiben, in dem das Interesse für die Teilnahme am Projekt begründet wird (nicht mehr als 2 Seiten)
- tabellarischer Lebenslauf mit Angaben zum Studium und zu Sprachkenntnissen
- Fotokopie des Hochschulabschlusszeugnisses mit Einzelnoten der geprüften Fächer

Die Akademie ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in der Forschung zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Für weitere Informationen zum Akademievorhaben „Das Corpus der hethitischen Festrитуale: staatliche Verwaltung des Kultwesens im spätbronzezeitlichen Anatolien“ siehe

<http://www.adwmainz.de/projekte/corpus-der-hethitischen-festrитуale/>.

Bewerbungen sind ausschließlich in elektronischer Form (1 pdf-Datei) bis zum 28. Februar 2021 zu richten an den:

Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz

Geschwister-Scholl-Str. 2

55131 Mainz

generalsekretariat@adwmainz.de